Grundstein für Klassenerhalt gelegt

Schießsport: Schützenbrüderschaft Freiheit mit gelungener Heimpremiere in der 2. Bundesliga

FREIHEIT. Mit hervorragenden Leistungen und zwei Punkten im Gepäck gelang der ersten Mannschaft der Schützenbrüderschaft Freiheit vor heimischer Kulisse ein gelungener Saisonauftakt in der 2. Bundesliga Luftgewehr.

Mit gelungenem Auftakt in der 2. Bundesliga für die SB Freiheit (v. l.): Charlotte Jakobsen, Anna-Laura Liebscher, Alexander Bederke, Alina Hill und Sina Kuckuck. Foto: Ursula Pinno

Obwohl mit Mareike Cordes Freiheits topgesetzte Schützin fehlte, galt es, einen Fehlstart mit zwei Niederlagen wie im Vorjahr unbedingt zu vermeiden. In der ersten Partie am Vormittag mussten sich die Gastgeber im gut besuchten Vereinsheim mit der stark einzuschätzenden SG Steinkirchen auseinandersetzen und fanden sehr gut in den Wettkampf.

An Position drei deklassierte die junge Sina Kuckuck ihren Gegner durch ihren sensationellen 394:386-Erfolg. An Position fünf ließ Neuzugang Alexander Bederke in seinem ersten Match in der zweithöchsten deutschen Klasse sein Können aufblitzen und sorgte mit 390:385 für die zwischenzeitliche 2:0-Führung.

Auch Alina Hill an Position vier zeigte sich in sehr guter Verfassung, musste sich letztlich aber mit 388:390 geschlagen geben. An Position eins unterlag Freiheits Charlotte Jakobsen durch eine 93er-Serie mit 386:391. Die Entscheidung musste also das Duell von Mannschaftsführerin Anna-Laura Liebscher bringen. Nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen verlor Liebscher bei nur einem Ring Rückstand (383:394) denkbar knapp, was den 2:3-Endstand für Steinkirchen bedeutete.

Die Aufsteiger des FC Simpel waren die Gegner der zweiten Partie, in der sich Team Freiheit gleich zu Beginn mit hohen Resultaten in den ersten Serien Respekt und ein beruhigendes Polster verschaffte. Hill (380:373) sorgte für das 1:0, ehe Kuckuck ihre Leistung vom Vormittag eindrucksvoll bestätigte und mit ihrem 394:388-Erfolg einen weiteren Punkt für die Harzer sicherte. Junioreneuropameister Bederke brillierte mit 395:384 Zählern und brachte die Gastgeber damit uneinholbar mit 3:0 in Führung.

Auch Jakobsen (393) und Liebscher (391) zeigten ausgezeichnete Leistungen, aufgrund von Ringgleichheit nach 40 Wettkampfschüssen wurden beide Duelle jedoch im „Shoot off" entschieden. Zwar mussten sich die Freiheiterinnen in beiden Stechen geschlagen geben, dennoch konnte Team Freiheit durch dieses 3:2 den ersten Sieg einfahren.

SB Freiheit I liegt mit 2:2-Punkten in der Tabelle auf Platz vier: „Mit dem Erfolg gegen Simpel haben wir nicht nur den Grundstein zum Erreichen des Minimalziels Klassenerhalt gelegt, sondern auch die Tabellenspitze noch nicht aus den Augen verloren", resümiert Sportorganisator Werner Kief.

„In beiden Wettkämpfen haben wir unsere seit langem besten Leistungen gezeigt", ergänzt Trainer Christian Pinno. Der nächste Durchgang der 2. Bundesliga Luftgewehr findet am 6. November in Nordstemmen statt.

In Hinblick auf die Duelle gegen die dortigen Gastgeber und Tabellenschlusslicht BooKuRiTra zeigt sich der Freiheiter Coach optimistisch: „Wir kennen unsere Stärken und werden selbstbewusst in die nächsten Partien gehen".

Weitere Informationen und Ergebnisse stehen im Internet unter www.sbfreiheit.de oder auf der Seite des Deutschen Schützenbundes www.dsb.de. up